

ECO.PLANER

Schulungen für Planer



Informationen

Holzarten Herkunft

Nachhaltig Bauen und Beschaffen mit Holz der kurzen Wege, nachgewiesen mit dem Klima und Umweltlabel **HOLZ VON HIER**

gefördert von

DBU . Deutsche Bundestiftung Umwelt
www.dbu.de

Herausgeber

HOLZ VON HIER
holz-von-hier.de



gemeinsam mit

BDIA . Bund Deutscher Innenarchitekten
www.bdia.de

AKT . Architektenkammer Thüringen
www.architekten-thueringen.de

BDB . Bund Deutscher Baumeister e.V. - LV Bayern
www.baumeister-online.de

BDA . Bund Deutscher Architekten - LV Thüringen
www.bda-bund.de

AKH . Architekten und Stadtplanerkammer Hessen
www.akh.de

AKBW . Architektenkammer Baden Württemberg
www.akbw.de

BAYIK . Bayerische Ingenieurekammer-Bau
www.bayika.de

AKNDS . Architektenkammer Niedersachsen
www.aknds.de





HOLZ VON HIER

info@holz-von-hier.de
www.holz-von-hier.eu

HOLZ VON HIER: gemeinnützige Initiative

mit nationalem Kuratorium, Fachbeiräten,
Expertenpanel, Betriebs- und Partnernetzwerk,
Service gGmbH.

HOLZ VON HIER: Klima- & Umweltlabel, anerkanntes, fremdüberwachtes Zertifikat mit Herkunftsnachweis.

Das auch ausschreibungsfähige Label
kennzeichnet besonders klima- und
umweltfreundliche Holzprodukte.

Der Herkunftsnachweis garantiert Holz der
kurzen Wege aus nachhaltiger Waldwirtschaft
entlang der gesamten Verarbeitungskette.

Holzprodukte mit Holz von Hier Zertifikat
verbinden Schutz von Klima, Biodiversität,
Ressourcen mit regionaler Wertschöpfung.

Mehr Infos: www.holz-von-hier.de

ECO Planer

Datum: aktualisiert März 2020

Herausgeber:
HOLZ VON HIER gGmbH

gefördert von:
Deutsche Bundesstiftung Umwelt

Die Verantwortung für den Inhalt liegt
beim Autor.

Ausführende V.i.S.d.P. + ©:
Dr. Bruckner & Dr. Strohmeier.
Bildnachweise unter
www.holz-von-hier.eu

Holzarten, ihre Herkunft und Verwendung

1 / Einleitendes

Warum muss es unbedingt Tropenholz oder Holz aus Borealen Wäldern sein, die aus unsicherer Herkunft oder aus Raubbau stammen oder laut Red List von IUCN (Weltnaturschutzunion) zu den weltweit gefährdeten oder bereits von Aussterben bedrohten Baumarten gehören?

Wir haben wir jeden Zweck wunderschöne heimische Alternativen. Zudem machen technische Verfahren wie z.B. „Räucherholz“ nahezu jeden dunklen Farbton beim heimischen Holz möglich und „Thermoholz“ kann bei der Haltbarkeitsklasse mit jedem Tropenholz problemlos mit halten (Klasse 1).

2 / Hinweise und Tipps

(1) Generell sollte gelten, wenn es unbedingt Tropenholz oder boreales Holz sein muss: immer auf Forstmanagement Zertifikate anerkannter Waldlabel achten (PEFC, FSC).

Bedenken Sie aber, auch tropisches Plantagenholz ist nicht automatisch gut, denn für viele Plantagen wurden zuvor Primärwälder abgeholzt. Plantagenholz ist heute noch zu jung um im hochwertigen Möbelbereich Verwendung zu finden, hier greift der Handel und die Hersteller auch weiterhin auf Holz aus Primärwäldern zurück.

(2) HOLZ VON HIER Zertifikate für die Produkte die sie einsetzen von Ihren Lieferanten einfordern.

Wenn Sie Wert auf Aspekte wie Klimaschutz und Biodiversität sowie die heimische Herkunft bei Holzprodukten legen, sollten Sie auf Umweltlabel wie HOLZ VON HIER (HvH) zurückgreifen. Die Herkünfte der Holzarten zeigen (siehe folgende Tabellen), dass es nicht genügt, dass eine Holzart potentiell in Deutschland oder Europa wächst. Es braucht nachvollziehbare Nachweise wie HvH um auch bei diesen potentiell heimischen Holzarten Klarheit über die tatsächliche Herkunft zu bekommen und sich nicht auf Selbstaussagen von Anbietern verlassen zu müssen.

Fragen Sie die Unternehmen, bei denen Sie Ihre Baustoffe beziehen nach dem Umweltzeichen HOLZ VON HIER (= Low Carbon Timber). Wenn Ihre Lieferanten bisher HOLZ VON HIER noch nicht kennen oder Ihre Produkte noch nicht mit dem Umweltlabel auszeichnen lassen, ist das kein Problem. Geben Sie diesen die E-Mail Adresse info@holz-von-hier.de. Wenn die Betriebe uns kontaktieren, regeln wir das für Sie mit den Firmen, damit Sie Ihre Materialien baldmöglichst mit dem Umweltzeichen beziehen können. Kontaktieren Sie uns: www.holz-von-hier.de.

3 / Heimische Holzarten

Die folgende Tabelle listet potentiell heimische Holzarten und ihre Verwendungen auf.

Potentiell heimische Holzarten		Hauptherkunft	Umweltschutz, Nachhaltigkeit, Verwendung																
Handelsname(n) der Hölzer	Lateinische Namen der Bäume	Deutsche Wälder sind Alte Nachhaltigkeitswälder und zu > 70% mit Waldlabels zertifiziert.	auch aus heim. Herkunft erhältl.	i.d.R. Raubbau /unsichere Quellen	bedrohte Baumart	Möbel, Innenausbau	Parkett, Dielen, Decken	Fenster, Türen, Treppen, Bauelem.	Furnier	Konstruktionsholz	Außenbau	Wasserbau, Brücken	Gartenmöbel, Gart./Landsch.bau	Holzwerkstoffe, teilw. Zellstoff	Verpackungen (Kisten, Paletten,)	Drechselware, Schmitzereien, u.a.	Saunabau, Sportgeräte	Schiffs-, Boots-, Wagonbau	sonstiges
Ahorn	Acer spp.	ganz Europa, Skandinavien, Nordamerika	X			X	X		X										X
Apfel	Malus spp.	Mitteleuroa, Zentralasien, Indien, Australien, Nordamerika	X			X			X							X			X
Birke	Betula spp.	ganz Europa, Kaukasus, Asien	X			X			X					X	X		X		
Birne	Pyrus communis	Westasien, Südeuropa, Italien, Schweiz, Frankr. Deutschl. Österreich,	X			X			X							X			X
Buche	Fagus sylvatica	Mitteleuropa	X			X	X	X	X		X			X	X		X		X
Douglasie	Pseudotsuga menz.	Nordamerika, Deutschland	X				X	X	X	X	X			X					X
Eibe	Taxus baccata	Europa bis Kaukasus	X	X	X	X			X		X					X			X
Eiche	Quercus spp.	Mittel-/Osteuropa, Vorderasien	X			X	X		X			X	X						
Elsbeere	Sorbus torminalis	Europa	X			X			X										
Erle	Alnus spp.	Europa bis Kaukasus, Sibirien, Naordafrika	X			X													X
Esche	Farxinus spp.	Europa, Mit.Rußland, Vord.Asien, N.Amerika	X			X										X	X		X
Fichte	Picea alba	Europa, Nordamerika	X			X	X			X				X	X				X
Hainbuche	Carpinus betulus	Süd-/Mittel Europa	X			X	X												X
Kastanie	Castanea spp.	Europa	X			X			X	X		X							X
Kiefer	Pinus spp.	Europa	X			X	X	X		X	X			X					
Kirsche europ.	Prunus av.	Europa	X			X			X							X			
Lärche	Larix decidua	(Ost)Europa, Skandinavien, Rußland, Sibirien	X			X		X		X	X								
Linde	Tilia spp.	Europa	X						X							X			X
Platane	Platanus x. hisp.	Europa	X																
Pappel	Populus spp., diverse	Europa	X			X	X		X					X					X
Robinie	Robinia pseudoac.	N.-Amerika, Zent. Europa, Ungarn, Frankr.	X			X	X				X		X						
Roskastanie	Aesculus hippocast.	Zentral/Süd/Süosteuropa	X			X			X								X		X
Rüster (Ulme)	Ulmus spp.	Mittel-/WestEuropa, Nord-Amerika	X			X			X										
Tanne / Weißtanne	Abies spp.	Europa	X			X				X					X				
Vogelbeere	Sorbus accuparia	Europa	X																
Vogelkirsche	Prunus avium	Europa	X																
Wacholder	Juniperus communis	Europa	X																
Walnuss	Juglans regia	Europa, Türkei, Mittelasien,China, Japan, Mexiko	X			X			X										X
Weide, diverse Arten	Salix spp.	Europa	X																
Weymouthskiefer	Pinus strobus	Europa	X								X				X			X	X
Zirbelkiefer	Pinus cembra	Europa	X			X	X									X			
Zwetschge/Pflaume (prunus domestica)	Prunus domestica	Europa	X			X			X							X			X

4 / Tropenhölzer und Boreale Hölzer

Die folgende Tabelle listet Tropenhölzer im europäischen Markt sowie ihre Verwendungen auf.

Tropenhölzer		Hauptherkunft	Umweltschutz, Nachhaltigkeit, Verwendung																
Handelsname(n) der Hölzer	Lateinische Namen der Bäume	Alle Länder in Afrika, Lateinamerika und Asien mit Primärwäldern in denen noch Raubbau statt-findet	zertifiziert mit Forstregeln	i.d.R. Raubbau /unsichere Quellen	bedrohte Baumart	Möbel, Innenausbau	Parkett, Dielen, Decken	Fenster, Türen, Treppen, Bauelem.	Furnier	Konstruktionsholz	Verwendung im Außenbereich	Wasserbau, Brücken	Gartenmöbel, Gart./Landsch.bau	Holzwerkstoffe, teilw. Zellstoff	Verpackungen (Kisten, Paletten)	Drechselware, Schnitzereien, u.a.	Saunabau, Sportgeräte	Schiffs-, Boots-, Wagonbau	sonstiges
Abachi, Obeche	Triplochiton scleroxyl.	W-/Zentral-Afrika, z.B. Gahna, Kamerun		X				X									X		X
Afromosia, Kokrodua	Pericopsis elata	West-/Zentralafrika		X	X	X			X									X	
Afzelia	Afzelia spp.	West-/Ost-Afrika	X	X		X	X	X											
Aloma	spp.	West-Afrika		X			X												
Amaranth	Peltogyne	Süd-Zentralamerika		X		X			X								X	X	
Amboina Maser	Flindersia amboinensis	S-O-Asien, W-Afrika		X					X										X
Angelim vermelho	Binizia excelsa	Amazonas	X	X		X			X										
Aningré	Aningeria robusta	Ost-Afrika, Kenia, Elfenbeinküste		X		X			X										
Apa, Doussié, Afzelia	Afzelia bipind.	Afrika, Gahna, Kamerun, Nigeria		X			X												
Balsa	Ochroma lagopus	Mittel-/Südamerika, Asien, Afrika	X	X															X
Bangkirai, Balau-Yellow	Shorea obtusa	Malaysia, Indonesien		X									X						
Bilinga, Opepe	Nauclea diderichi	West-Afrika		X		X						X							
Bongossi, Azobé	Lophira procera	Afrika, Kamerun, Liberia		X								X							X
Bubinga, Kevazingo	Guibourtia spp.	West-Afrika		X		X													
Cocobolo	Dalbergia retusa	Mittel-Amerika	X	X		X			X							X			X
Cocuswood	Brya ebenus	Mi.-Amerika, W-Indien	X	X		X										X			X
Cumarú, Amburana	amburana cearensis	Süd-Am., Peru, Amazonien, Bolivien	X	X			X						X						
Dibétou, Afric. Walnut	Lovoa spp.	West-Afrika		X		X			X	X									
Eisenholz	Swartzia spp.	Süd-Amerika	X	X												X			X
Ebenholz, Indian Ebony	Diosp. celebica	Ost-Indien		X		X													X
Madagaskar Ebenholz, Makassar Ebony	Diospyros crassiflora	Süd-Indien		X		X													X
Framiré, Emeri, Idigbo	Terminalia ivorensis	West-Afrika		X		X	X		X	X				X					X
Ostindischer Palisander, Rosewood, Ind. Rosenholz	Dalbergia latifolia	Sri Lanka, Indochina		X		X	X		X										X
Ipe	Tabebuja spp.	Süd-Amerika	X	X		X													
Iroko, Kambala	Chlorophora spp.	West-/Zentral-Afrika		X		X	X		X		X	X						X	
Itauba	Metzilarus itauba	Süd-Amerika	X	X									X						
Jatobá, Brasil cherry	Hymenaea spp.	Süd-Amerika	X	X		X	X				X								
Khaya, African Mahogany, White Mahogany	Khaya anthothea	Afrika		X	X	X													
Rotes Khaya, Benin / Laoa Mahogany	Khaya ivorensis	Afrika		X	X	X													
King-, Zebra-, Tigerwood, Urunday	Astronium fraxinifolium	Brasilien, Madagaskar, Sumatra	X	X		X													X
Kosipo	spp.	Afrika, Kongo	(X)	X							X		X						
Koto, Pterygota	Pterygota spp.	West-Afrika	X	X		X			X										X
Lauan, White Lauan	Pentacme contorta	Philippinen	X	X				X	X				X						

5 / Nordische / Boreale Hölzer

Die folgende Tabelle listet Nordische Hölzer im europäischen Markt sowie ihre Verwendungen auf.

Nordische Hölzer		Hauptherkunft	Umweltschutz, Nachhaltigkeit, Verwendung																
Handelsname(n) der Hölzer	Lateinische Namen der Bäume	Alle Länder in Afrika, Lateinamerika und Asien mit Primärwäldern in denen noch Raubbau statt-findet	zertifiziert mit Forstregeln	i.d.R. Raubbau /unsichere Quellen	bedrohte Baumart	Möbel, Innenausbau	Parkett, Dielen, Decken	Fenster, Türen, Treppen, Bauelem.	Furnier	Konstruktionsholz	Verwendung im Außenbereich	Wasserbau, Brücken	Gartenmöbel, Gart-/Landsch.bau	Holzwerkstoffe, teilw. Zellstoff	Verpackungen (Kisten, Paletten)	Drechselware, Schnitzereien, u.a.	Saunabau, Sportgeräte	Schiffs-, Boots-, Wagonbau	sonstiges
Amerik. Kirschbaum	<i>Pprunus serotina</i>	Nord-Amerika	X	X		X	X												
Amerik. Nussbaum	<i>Juglans nigra</i>	Nord-Amerika	X	X		X			X										X
Eukalyptus, Jarrah	<i>Eucalyptus spp.</i>	urspr. Australien, heute weltweit Plantagen	X			X	X		X	X	X			X					
Hemlocktanne	<i>Tsuga canadensis, spp.</i>	Nord-Amerika	X	X	X		X			X				X			X		
Hickory	<i>Carya spp.</i>	Nord-Amerika	X			X											X		X
Yellow Pine, Pitch Pine,	<i>Pinus palustris</i>	Nord-/Mittel-Amerika	X				X	X		X			X					X	
Ahornblättrige Platane,	<i>Platanus acerifolia</i>	Nord-Amerika, Europa	X			X		X											X
Mammutbaum, Redwood	<i>Sequoia sempervirens</i>	Amerika	X	X		X	X				X	X							X
Rotzeder, Western Red Cedar	<i>Thuja plicata</i>	Nord-Amerika		X						X				X					
Tulipwood Whitewood,	<i>Liriodendron tulipifera</i>	Nord-Amerika	X			X									X				
Zypresse	<i>Cupressus spp.</i>	Nord-Amerika	X			X						X						X	X